

# Folgemeldung zum Schlag gegen Bande falscher Polizeibeamter: Flüchtiger 36-jähriger Tatverdächtiger am Flughafen in Amsterdam festgenommen

Mehr als das Summen seiner Teile



(ots) Gemeinsame  
Veröffentlichung der  
Staatsanwaltschaft  
Kassel und des  
Polizeipräsidiums  
Nordhessen



Kassel / Amsterdam: Nachdem den Beamten der EG SÄM der Kasseler Kriminalpolizei im Juni dieses Jahres die Identifizierung eine Bande mutmaßlicher Betrüger, die als „falsche Polizeibeamte“ größere Geldbeträge ergaunert hatten, gelungen war, konnte nun auch der bislang flüchtige 36-jährige Tatverdächtige aus Hann. Münden festgenommen werden. Gegen ihn

lag ein europaweiter Haftbefehl vor, der auf Antrag der Kasseler Staatsanwaltschaft erwirkt worden war. Der 36-Jährige konnte am 18.09.2020 am Flughafen in Amsterdam gestellt werden und befindet sich nun in Deutschland in Untersuchungshaft.

Er ist dringend verdächtig, gemeinsam mit einem 36-Jährigen aus Baunatal, einem 37-Jährigen aus Bremen und einem 29-Jährigen aus Vellmar im September und November 2019 an insgesamt vier Betrugsdelikten mit der Masche „falsche Polizeibeamte“ beteiligt gewesen zu sein. In zwei Fällen erbeuteten sie dabei insgesamt 30.000 Euro. In den zwei weiteren Fällen scheiterten die Übergaben von Geld und Schmuck im Wert von 30.000 und 90.000 Euro glücklicherweise im letzten Moment. Die vier Tatverdächtigen müssen sich wegen Betrugs im besonders schweren Fall verantworten.

Während die Polizisten die weiteren Tatverdächtigen bei den im Juni durchgeführten Wohnungsdurchsuchungen vorläufig festnehmen konnten, war der 36-Jährige aus Hann. Münden seither auf der Flucht gewesen.

Die weiteren umfangreichen Ermittlungen der Kriminalbeamten der EG SÄM in den bei der Staatsanwaltschaft Kassel geführten Verfahren dauern an.

Polizeipräsidium Nordhessen

---